

## Kurzinfo:

Oli Bott studierte Vibraphon und Komposition am Berklee College of Music in Boston bei Lehrern wie Gary Burton und Bob Brookmeyer und schloß mit 'summa cum laude' ab.

Seitdem freischaffender Musiker in Berlin, mehrere Stipendien des Berliner Senats, Kompositionsaufträge für sein eigenes Jazzorchester, Rundfunk- und Fernsehmitschnitte zahlreicher Konzerte im In- und Ausland, Sieger bei internationalen Wettbewerben wie NDR-Musikpreis für Jazzdirigenten, 1. Preis Leipziger Improvisationswettbewerb, Europ Jazz Contest und Wayne Shorter Award, USA.

Seit 2016 recording artist für Six Degrees Records (San Francisco).

Seit 2019 recording artist für GLM-Music (München).

Seit 2016 Lehrauftrag Vibraphon an der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus.

Workshops an der Hochschule der populären Künste Berlin, für das Education-Programm der Berliner Philharmoniker und an der Landesmusikakademie Berlin.

## Referenzen:

**Festivals:** WOMAD Festival (UK), Electric Castle Festival (Rumänien), Kalkutta Jazz Festival (Indien), Europäisches Festival Izmir (Türkei), SWR Schwetzingen Festspiele, Schleswig Holstein Musik Festival, Beethovenfest Bonn, WDR Jazz Festival Köln, Händel Festspiele Halle, Musikfest Stuttgart, Palatia Jazzfestival, Jazz Across the Border Festival Berlin, Internationales Jazzfest Hamm, Jazzherbst Burghausen, Jazzfestival Würzburg, Music 'n' Migration Berlin.

**Konzertreisen:** Seit 1997 durch Europa. Seit 2004 weltweit unterwegs für das Goethe Institut.

## Pressestimmen:

"Oli Bott ist am Vibraphon einsame Spitze." **Jazzpodium**

"Brillant!" **Kulturradio**

"Der aufgehende Stern am Berliner Jazz-Himmel." **Berliner Morgenpost**

"Ein Besessener mit vier Schlegeln, der so schnell auf die Platten eintrommelt, dass man ihn kaum noch sieht, was sein Publikum zu Begeisterungstürmen hinreißt." **Der Tagesspiegel**

"His writing is on a level of the best students that Berklee has produced over the years, and I foresee that he will have a successful career as both writer and player." **Gary Burton** über Oli Bott

## Projekte:

**seit 2008** **Anna Carewe & Oli Bott**, Vibraphon & Cello  
**seit 2013** **Zmei3** - Rough Romanian Soul

Zusammenarbeit mit Musikern wie Nguyễn Lê, Christof Lauer, Bill Elgart, George Garzone, Laura Andel, Luciana Souza, Rudi Mahall, John Schröder, Frank Möbus, Gebhard Ullmann, Wolfgang Haffner, Rolf Römer und mit Orchestern wie der NDR Big Band in Hamburg, der RIAS Big Band in Berlin und dem Greg Hopkins Jazz Orchestra in Boston.

**2019** CD-Release "Timescapes" von **Anna Carewe & Oli Bott** bei GLM/soulfood  
**2016** CD-Release "Rough Romanian Soul" von **Zmei3** bei six degrees records/Exil/Indigo  
**2015** CD-Release "Voyage à Buenos Aires" von **Vibratanghissimo** bei big-tone-records  
**2014** Deutschlandradio-Mitschnitt **Vibratanghissimo** live im Nikolaissaal Potsdam  
**2011** CD-Release "Ciudades... Berlin" von **Vibratanghissimo** bei big-tone-records/NRW  
**2009** RBB-Produktion "Birth" vom **Oli Bott String Orchestra**  
**2006** CD-Release "Astor" von **Vibratanghissimo** bei big-tone-records  
**2005** CD-Release "Inside Out" des **Thomas Wallisch & Oli Bott Duo** bei big-tone-records  
**2003** RBB-Mitschnitt des **Oli Bott Orchestra** "Dialogues on Identity" Stipendiatenkoncert, Berlin  
**2001** CD-Release "Unknown Beauty" des **Thomas Wallisch & Oli Bott Duo** bei big-tone-records  
**2001** WDR-Fernsehmitschnitt der **Oli Bott - Bertrand Lauer Band** auf dem WDR Jazz Festival  
**2001** Kompositionsauftrag und Performance des **Oli Bott Orchestra** auf dem "Jazz Across the Border" Festival July/2001 - Thema "Afrika"  
**2000** Konzertreihe "Die Cirkulatur des Quadrats" des **Oli Bott Orchestra** Tanz-Musik-Performance, gesponsort vom Senat Berlin  
**1999** Monatliche Konzerte mit dem **Laura Andel - Oli Bott Jazz Orchestra** in Berlin Gesponsort vom Senat Berlin und vom Berklee College of Music, USA

## Preise:

- 2019** **Tourförderung des Berliner Senats** für ZMEI3
- 2017** **Stipendium Jazz des Senats von Berlin**  
Auszeichnung als Vibraphonist mit dem Anna Carewe & Oli Bott Duo
- 2016** **Kurztourförderung Initiative Musik** für Zmei3
- 2016** **Konzerttourförderungen des Berliner Senats** für Vibratanghissimo und Zmei3
- 2015** **Tourförderung des Berliner Senats** für Vibratanghissimo - Buenos Aires
- 2011** **Europäisches Musikautorenstipendium (EMAS) der GEMA**  
Auszeichnung als Vibraphonist und Komponist mit dem LowerB & Oli Bott Quartett
- 2007** **Kompositionsstipendium des Senats von Berlin**  
"Birth", Suite für Vibraphon, Gitarre und Streichquartett
- 2005** **Studiopreis "Jazz" des Senats von Berlin**  
Auszeichnung als Vibraphonist und Komponist mit Vibratanghissimo
- 2001** **Kompositionsstipendium des Senats von Berlin**  
"Dialogues on Identity", Werk für Orchester
- 2000** **1. Preis des 4. Leipziger Improvisationswettbewerb**  
Auszeichnung als Vibraphonist/Solo
- 2000** **Sonderpreis „Jazz“ des 4. Leipziger Improvisationswettbewerb**  
Auszeichnung als Vibraphonist/Solo
- 1998** **NDR-Musikpreis, 3.Preis, Deutschland**  
Auszeichnung als BigBand-Dirigent, Jury: Michael Gibbs, Dieter Glawischnig
- 1998** **Hessischer Rundfunk, Kompositionswettbewerb, Deutschland**  
Finalteilnahme mit der Big Band-Komposition „Dance Your Life“
- 1998** **3.Preis Europ´ Jazz Contest, Belgien**  
Auszeichnung als Vibraphonist mit der Oli Bott - Bertrand Lauer Band
- 1998** **2. Preis „Jazz à Vannes“ Wettbewerb, Frankreich**  
Auszeichnung als Vibraphonist mit der Oli Bott - Bertrand Lauer Band
- 1998** **2.Preis AS.PRO.JAZZ Wettbewerb, Frankreich**  
Auszeichnung als Vibraphonist mit der Oli Bott - Bertrand Lauer Band
- 1997** **1.Preis Big Band Wettbewerb „Bleischaden“, Deutschland**  
Auszeichnung für die Big Band-Komposition „Two Pictures“  
Jury: Maria Schneider, Dieter Glawischnig
- 1996** **BMI Jazz Composers Workshop, New York, USA**  
Aufnahme in die fortgeschrittene Klasse, geleitet von Jim McNeely / Manny Albam
- 1996** **„Wayne Shorter - Award“, Berklee College, Boston, USA**  
Auszeichnung als Komponist und Vibraphonist
- 1993** **Berklee Stipendium** erhalten von Gary Burton

## Studium:

- 1995/96** **Berklee College of Music, Boston, U.S.A.**  
Unterricht von: Gary Burton, John LaPorta, Greg Hopkins, Phil Wilson, Hal Crook, Bob Brookmeyer
- 1996** **Diplom der Jazz Komposition** (summa cum laude)